

600 Tonnen Sand auf dem Großflecken

Vom 17. bis zum 22. August findet Neumünsters erster City Beach Cup statt – das ist das Programm

Grischa Malchow

Gesucht wurde eine Belebung der Innenstadt – und geboten wird ein Spektakel mit 600 Tonnen Sand, Beachvolleyball, Foodtrucks, Getränkeständen, Yoga und Football. Zwischen Samstag, 17. August, und Donnerstag, 22. August, findet auf dem Großflecken zunächst ein Beachvolleyball-Turnier und anschließend ein breitgefächertes Programm statt. Initiiert wurde die sechstägige Veranstaltung vom Citymanagement Neumünster, gefördert wird sie durch ein Landesprogramm zur Belebung von Innenstädten.

Förderung durch das Land

Viel Zeit zur Planung blieb Citymanager Marc Hein und seinen Mitstreitern nicht: Ende Januar bat die Stadt Neumünster für das Förderprogramm „Urbane Intervention“ Bürger um Ideen zur Belebung der Innenstadt. Entsprechende Projekte mussten jedoch noch dieses Jahr umgesetzt werden. Das Geld vom Land gibt es nur bis Ende 2024. Für Hein bot sich eine „großartige Möglichkeit, etwas Neues in der Innenstadt umzusetzen“. Und es sollte etwas



Freuen sich auf den City Beach Cup: Ines Riecken (TSV Gadeland, stehend von links), Lea Isenberg (SC Gut Heil), Jürgen Schabow (Geschäftsführer Ernst Krebs) und Eggert Rohwer (Geschäftsführer Kreissportverband) sowie Citymanager Marc Hein (sitzend).

Foto: Grischa Malchow

Sportliches sein.

Die Wahl fiel auf ein Beachvolleyball-Turnier – sowohl für Hobby- als auch Vereinssportler. Doch wie bekommt man den nötigen Sand für zwei Felder mit den Maßen 15 x 25 Meter in die Innenstadt? Das Citymanagement fragte bei der Firma Ernst Krebs an, die unter anderem mehrere Kieswerke betreibt. Bei den Besichtigungen vor Ort stellte sich schnell heraus, dass die Sandfläche viele Unebenheiten

des Großfleckens ausgleichen muss. Die Mindesttiefe für ein Beachvolleyballfeld beträgt 40 Zentimeter.

Somit werden 600 Tonnen Sand benötigt. „Das entspricht 25 bis 30 Lkw-Ladungen“, verrät Ernst Krebs-Geschäftsführer Jürgen Schabow. Damit sich das sandige Geläuf nicht zu sehr verteilt, werden die Felder eingefasst. Eine überdachte Tribüne mit 120 Plätzen sorgt dafür, dass Zuschauer auch bei Regen trocken blei-

ben. Der Aufbau beginnt am 13. August.

„Es wäre ärgerlich, diesen Aufwand für nur zwei Tage zu betreiben“, findet Marc Hein. Das Citymanagement stellte daher gemeinsam mit Kreissportverband und Vereinen ein buntes Programm für die Folgetage zusammen. Das Motto: „Stadt, Sand, Sport – Neumünster bewegt sich“. Neben Beachvolleyball können Interessierte gemeinsam Yoga machen, Schach spielen oder ein

Showtraining im American Football besuchen.

Auch an die Kleinsten und Familien wurde gedacht: Bei „Neumünsters größte Sandkiste“ kann auf den Feldern gespielt werden – mit gesponserten Schaufeln, Eimern und Förmchen. „Es handelt sich um Sandkistensand. Eltern müssen sich also keine Sorgen machen“, teilt Jürgen Schabow mit.

City Beach Cup

Samstag, 17. August:

- 10 bis 18.30 Uhr: Hobby-Beachvolleyball-Turnier, Anmeldungen bis 15. August per E-Mail an ines.riecken@free-net.de (TSV Gadeland). Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Team.
- 14 Uhr: Flauschiger Überraschungsbesuch für Kinder.
- 19 bis 23 Uhr: Sundowner mit Live-Musik.

Sonntag, 18. August:

- 10 bis 18 Uhr: Offizielles Beachvolleyball-Verbandsturnier. In Zusammenarbeit mit dem Schleswig-Holsteinischen Volleyballverband (SHVV) veranstaltet das Citymanagement ein sogenanntes Kategorie-A-Turnier. Dort geht es neben Ranglistenpunkten auch um ein Preisgeld in Höhe von 1250 Euro.

Programm

Montag, 19. August:

- 9 bis 16 Uhr: „Beachvolleyball-Blaulicht-Turnier“

Dienstag, 20. August:

- 11.30 bis 16 Uhr: Beachvolleyball-Jugend-Mixedturnier (8 bis 18 Jahre), Anmeldungen per E-Mail an Joerg-Thomas.Voss@t-online.de (SV Tungendorf).
- 18 bis 21 Uhr: Yoga Flow für Alle, Anmeldungen per E-Mail an info@yoga-nms.de.

Mittwoch, 21. August:

- 15 bis 18 Uhr: Offene Schachspielrunde des SC Agon Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- 16 bis 18 Uhr: Showtraining der Neumünster Demons (American Football für Jugendliche). Alle Spieler stehen für Fragen zur Verfügung und vor Ort kann auch ein Probetraining vereinbart werden.
- 18 bis 21 Uhr: Beachvolleyball, Anmeldungen per E-Mail an l.isenberg@scgutheil.de

Mittwoch, 21. August, und Donnerstag, 22. August:

Für die bessere Auslastung der Sandflächen wird um Anmeldung von Gruppen mit mehr als fünf Kindern bei Marc Hein (mhe@city-nms.de / Tel. 04321 9646911) gebeten. Grundsätzlich gilt: Anmeldungen sollten bis zum 15. August eingehen.